



Abschied von Abschnitts-Feuerwehrkommandant Brandrat

Otto Wöß

Die Feuerwehren des Abschnittes Lembach betrauern den Tod von Abschnitts-Feuerwehrkommandant Brandrat Otto Wöß, der am 9. Jänner 1974 in Pühret nach längerem Leiden im 47. Lebensjahr zur letzten Ruhe geleitet wurde. Kamerad Wöß war Landwirt und trat im Jahre 1947 nach Rückkehr aus der russischen Gefangenschaft sofort der Feuerwehr Rannariedl bei. Er wurde 1948 zum Kassensführer und 1953 zum Feuerwehrkommandanten gewählt. Er befaßte sich eingehend mit dem Feuerwehrewesen und hat in den schwierigen Nachkriegsjahren die Belange der Freiwilligen Feuerwehr in jeder Hinsicht vertreten. Durch seine Aufgeschlossenheit und sein tatkräftiges Wirken wurde er im März 1964 zum Abschnitts-Feuerwehrkommandanten des Abschnittes Lembach gewählt. Seine Verdienste sind dadurch ersichtlich, daß er das Verdienstzeichen 3. Stufe des Österr. Bundes-Feuerwehrverbandes, das OÖ. Feuerwehrverdienstkreuz 3. Stufe, die Dienstmedaille für 25jährige Tätigkeit in der Feuerwehr und verschiedene andere Auszeichnungen erhielt.

Eine große Menschenmenge hatte sich am offenen Grabe versammelt; vor allem waren sämtliche Feuerwehren des Abschnittes durch Abordnungen vertreten, ebenso an deren Spitze das gesamte Bezirks-Feuerwehrkommando. Landtagsabgeordneter Leitenbauer, Bürgermeister Scharrer von der Gemeinde Rannastift und Landes-Feuerwehrkommandant-Stellv. Furtlehner hielten Nachrufe und würdigten die Verdienste des Verstorbenen.

Die Feuerwehren des Bezirkes Rohrbach werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

... gut
versichert



für alles
gegen
alles